

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **97 (1979)**

Heft 23: **SIA-Heft 3**

PDF erstellt am: **18.10.2019**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizer Ingenieur und Architekt

Verlags-AG der Akademischen-technischen Vereine

Offizielles Organ

des Schweizerischen Ingenieur- und Architektenvereins (SIA),
der Gesellschaft Ehemaliger Studierender der ETH Zürich (GEP)
und der Schweizerischen Vereinigung Beratender Ingenieure (ASIC)

Schweizerische Bauzeitung

Erscheint wöchentlich

97. Jahrgang 7. Juni 1979 Heft 23/79

Redaktion

«Schweizer Ingenieur und Architekt»
Staffelstrasse 12
Postfach, CH-8021 Zürich
Tel. (01) 201 55 36

Redaktoren:

Kurt Meyer,
Chefredaktor

Bruno Odermatt,
dipl. Arch. ETH/SIA

Druck:
Offset + Buchdruck AG
Staffelstrasse 12
8021 Zürich

Nachdruck von Bild und Text,
auch auszugsweise, nur mit
Zustimmung der Redaktion und
nur mit genauer Quellenangabe
gestattet.

Inhalt

SIA-Tage in Sion	391
SIA-Sektionen	
50 Jahre Sektion Wallis. Von <i>Kurt Meyer</i>	392
Kulturtechnik	
Kulturtechnik und Planung im ländlichen Raum. Von <i>Willy Schmid</i> , Zürich	393
Gedanken zur abwassertech- nischen Sanierung in ländli- chen Gebieten. Von <i>Peter</i> <i>Kaufmann</i> und <i>Ulrich Roth</i> , Bern	399

zum Titelbild



Abonnemente

Schweiz:

1 Jahr Fr. 120.-
½ Jahr Fr. 63.50
Einzelnummer Fr. 5.-

Ermässigte Abonnementpreise
für Mitglieder des SIA, der
GEP, des BSA und der ASIC,
für Studenten und für Mitglieder
des STV

Postscheckkonto:
«Schweizer Ingenieur
und Architekt»
80-6110, Zürich

Ausland:

1 Jahr Fr. 130.-
½ Jahr Fr. 68.50
Einzelnummer Fr. 6.-

Mitteilungen betreffend
Adressänderungen,
Abonnemente
und Bezug von Einzelnummern
sind zu richten an:
«Schweizer Ingenieur
und Architekt»
Rüdigerstrasse 1
Postfach, 8021 Zürich
Tel. (01) 202 60 91

Anzeigenverwaltung

Iva

IVA AG für internationale
Werbung, Hauptsitz:
Beckenhofstrasse 16,
8035 Zürich
Tel. (01) 26 97 40

Filiale:
19, av. de Beaulieu
1004 Lausanne
Tél. (021) 37 72 72

Ingénieurs et architectes suisses

Bulletin technique
de la Suisse romande

Adresse: 27, av. de Cour
1007 Lausanne

No 11/79

Concours B 45
Géotechnique

Métro de São Paulo,
tirants provisoires dans des
sols argileux, par
Oladivir Antonio Ferrari
et *Yves Bosson* 105

Transports urbains
Métro express du Sud-
Ouest lausannois: utopie
ou avant-garde?, par
Jean-Pierre Weibel 109

Actualité

Agrandissement de l'Ecole
suisse du bois à Bienne 113

Vie de la SIA

Journées SIA à Sion 113

Actualité 114, B 47

Bibliographie 108, 114, B 48

Expositions 114

Industrie et technique B 47

Strassenbau

Eine Autobahn für Senegal.
Probleme und ihre Lösun-
gen. Von *Ruedi Penne*, Zü-
rich 401

Integration einer Kleinklär-
anlage in die Umgebung.
Von *V. Dietiker*, Brugg-Win-
disch 408

Plasmaphysik

Neue Methoden zur Plasma-
nachfüllung in grossen
Kernfusionsanlagen 409

Wettbewerbe

410

Umschau

412

SIA-Geschäftsbericht 1978

414

SIA-Informationen

Aus dem Bereich der Hono-
rar-Ordnungen 431

Auftragsbestand und Be-
schäftigung in den Projektie-
rungsbüros 433

Neuerscheinungen im Nor-
menwerk 433

Tagung «Praktische Compu-
ter-Benützung» 434

Terminkalender 434

Kurzmitteilungen 435

Laufende Wettbewerbe.
Wettbewerbsausstellungen B 85

Aus Technik und Wirt-
schaft B 86

Tagungen. Ausstellungen.
Bestellcoupon B 87

SIA/GEP B 88

Vorschau auf das nächste Heft

Die Zahnradbahn als modernes
Transportmittel

Norament

Norament verhält sich ausseror-
dentlich günstig im Hinblick auf
die brandschutztechnischen An-
forderungen. Die schwere Ent-
flammbarkeit behindert die Aus-
dehnung von Bränden. Bei Syn-
these-Kautschuk werden keine
chloriden Dämpfe frei, die ge-
undheitsschädlich für Men-
schen sind und zu schweren
Schäden an Bauteilen führen
können.

Norament ist zigarettenfest. Es
entstehen keine Brandspuren,
und Teerflecken sind leicht zu
entfernen.

Norament ist zäh-elastisch.
Auch bei extrem starker Bean-
spruchung zeigen sich nach lan-
ger Zeit keine Abnutzungen.

Gegen Kurzeinwirkungen von
Lösungsmitteln, verdünnten
Säuren, Laugen, Ölen und Fet-
ten ist Norament weitgehend be-
ständig. Für Bereiche mit Dauer-
einwirkungen gibt es Spezial-
qualitäten.

Gegen die Einwanderung von
Farbpigmenten (z. B. Bitumen-
anschmutzung) ist Norament
weitgehend resistent.

Norament enthält keine Weich-
macher, die mit der Zeit ab-
bauen. Deshalb gibt es kein
Schrumpfen nach der Verle-
gung.

Norament wirkt antistatisch.
Entladungen sind nicht spürbar.
Für Computerräume und Spitäl-
er stehen elektrisch leitfähige
Qualitäten zur Verfügung.
Durch seinen hohen Isolierwert
schützt Synthese-Kautschuk
gleichzeitig bei Berührungs-
strom.

Norament ist bakteriostatisch.
Bakterien werden im Wachstum
gehemmt.

Und sehr wichtig: Synthese-
Kautschuk-Bodenbeläge gibt es
nicht nur als Norament-Nop-
penbeläge, sondern auch in glat-
ter Ausführung.